

## Presseinformation

8. September 2011

### NÖ Logistiktag im Stift Göttweig

#### Bohuslav: Wichtiger Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit

Im Vorfeld des NÖ Logistiktages, der heute, Donnerstag, 8. September, im Stift Göttweig stattfindet, wurde bei einer Pressekonferenz vor Ort über die neuesten Logistiktrends in der niederösterreichischen Wirtschaft informiert.

„Logistik war viele Jahre hindurch ein Nischenthema, bei dem es vorrangig darum gegangen ist, Güter zu transportieren“, meinte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav. „Heute bieten Logistiksysteme ein sehr ausgeklügeltes System an, mit dem sich Unternehmen auseinandersetzen müssen, wenn sie weiter weltweit wettbewerbsfähig sein wollen“, so Bohuslav. Die geopolitische Lage habe sich in den letzten Jahrzehnten sehr stark geändert, und Niederösterreich sei in den Mittelpunkt eines neuen Europa gerückt, meinte die Landesrätin und führte insbesondere die Chance und Herausforderung an, zur internationalen Drehscheibe Europas zu werden.

Was die Logistiktrends für die Zukunft betreffe, so unterstütze die Europäische Union mit dem EU-Weißbuch und der Donaunraumstrategie viele Aktivitäten, die einerseits zu einer Effizienzsteigerung in der Logistik führen und andererseits ressourcenschonend wirken, meinte die Landesrätin und führte als besondere Herausforderung in Niederösterreich den weiteren Gütertransport auf der Schiene im Traisental an.

„Die Donaunraumstrategie wurde von Österreich und Rumänien initiiert“, so die Landesrätin weiter. Aufgabe sei es, die Donau als umweltfreundlichen Transportweg stärker zu nutzen und den Ennschiffen mit dem Projekt ‚High & Heavy‘ zu einem neuen Knotenpunkt für die Verlagerung von Schwerlastgütern auf Binnenschiffe auszubauen, so Bohuslav. Bereits jetzt habe sich Niederösterreich auf Grund der attraktiven Infrastruktur auf Schiene, Straße und Donau zu einem wichtigen Schnittpunkt entwickelt.

Mag. Helmut Miernicki, Geschäftsführer der Wirtschaftsagentur ecoplus, informierte über den Logistik Cluster: „Dieses Netzwerk umfasst Firmen mit insgesamt 27.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die einen Umsatz von 6,8 Milliarden Euro verzeichnen.“

## Presseinformation

„Die Logistikunternehmen sind mittlerweile global mit komplexen Partnerschaften über die gesamte Welt vernetzt“, meinte DI Roman Stiftner, Präsident der Bundesvereinigung Logistik Österreich.

„In der Welt von heute ist es selbstverständlich, ein gutes Produkt zu einem attraktiven Preis anzubieten. Von den Mitbewerbern können sich heimische Betriebe durch eine besondere Lieferzuverlässigkeit unterscheiden“, sagte Dr. Christian Moser, Vize-Präsident der NÖ Wirtschaftskammer.

Der NÖ Logistiktag steht heuer unter dem Motto „Logistiktrends für die niederösterreichische Wirtschaft“ und wurde von Gregor Henckel-Donnersmarck, Abt des Zisterzienserstiftes Heiligenkreuz, mit einem Auftragsreferat zum Thema „Ora @ Labora - Gedanken der Kirche zur Wirtschaftskrise“ gestartet.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail [lukas.reutterer@noel.gv.at](mailto:lukas.reutterer@noel.gv.at), bzw. ecoplus, Michaela Schmid, Telefon 02742/9000-19660, e-mail [m.schmid@ecoplus.at](mailto:m.schmid@ecoplus.at).